

Spionkop bei Bjørnefjell, 10. juni 1940.

9,30 Uhr.

105432

Zusätze

Zur Kapitulationsverhandlung vom 10.6.40.

Zu Ziffer 2:

- a) Soweit die "eingezogenen" Mannschaften bei ihrer entlassung wegen mangel an Zivilkleidern in Uniform in ihre Heimatorte zurückkehren, hat es dabei sein Bewenden. Von den Eingezogenen mitgebrachten eigene Rucksäcke, Decken und ausrüstungsstücke dürfen bei der Entlassung mit nach Hause genommen werden.
- b) Die norwegische Wehrmacht stellt baldmöglichst zur Verfügung:
  - aa) eine Anzal von Kuttern oder Motorboote nach Narvik.
  - bb) 5 Personenkraftwagen mit Fahrer nach Øyord,
  - cc) etwa 10 Lastkraftwagen mit Fahrer nach Bjerkvik.
- c) Die Übergabebereiten Bestände an Waffen, Munition und Kriegsgerät aller art sind dem deutschen Wehrmachtbefehlshaber baldmöglichst anzuzeigen.

Zu Ziffer 4:

- a) Das norwegische Oberkommando übersendet dem deutschen Wehrmachtsbefehlshaber baldmöglichst einen Plan über die beabsichtigte Durchführung der Demobilisierung der norwegischen Truppen.
- b) Diejenigen Truppenteile, deren Demobilmachung ausserhalb des Raumes Tromsø-Harstad-Narvik erfolgt, geben ihre Waffen, Munition und Ausrüstung usw. vor Abtransport in ihre Standorte ab. Die Mannschaftstransporte nach Mosjøen, Drontheim und Steinkjer sind dem deutschen Wehrmachtsbefehlshaber vorher anzuzeigen.
- c) Der norwegische Oberbefehlshaber, General R u g e, steht dafür ein, dass sämtliche Offiziere (mit Ausnahme der nicht

- 2 -

mehr erreichbaren, bereits entlassenen Offiziere) und berufssoldaten veranlasst werden, sich zu erklären, ob sie die "Ehrenwörtliche Erklärung" gemäss Ziffer 4 der Kapitulationsverhandlung abgeben wollen oder nicht. Er stellt dem deutschen Wehrmachtbefehlshaber ein Verzeichnis aller Offiziere und Berufssoldaten zu, die die "ehrenwörtliche Erklärung" abgegeben haben und übersendet gleichzeitig diese "Erklärungen" dem deutschen Wehrmachtbefehlshaber. Er stellt ferner sämtliche Offiziere und Berufssoldaten, die die Abgabe der "ehrenwörtlichen Erklärung" ablehnen, zur Verfügung des deutschen Wehrmachtbefehlshabers.

Zu Ziffer 5:

Diese Ziffer bezieht sich nicht auf Soldaten der norwegischen Wehrmacht.

G e s c h l o s s e n   u n d   g e f e r t i g t :

Für die Deutsche Wehrmacht:

Der Deutsche Wehrmachtbefehlshaber in Nordnorwegen:

Dietl (s)

Generalleutnant

Für die Norwegische Nordarmee:

Der Bevollmächtigte des norwegischen Oberbefehlshabers:

H. Wrede Holm (s)

Oberstleutnant